



Vom FAG-Förderverein: Andrea Hunt, Petra Müller, Steffen Althaus, Kathrin Stotz und Elke Blasius

Die gelben Engel kamen diesmal vom FAG

Fahrradbörse des Fördervereins

Der Förderverein am FAG macht immer viele Dinge möglich, die das staatliche Budget nicht finanzieren kann. Dazu gehören Anschaffung für die Schule und die Fachschaften und besonders die Unterstützung von einzelnen Schülerinnen und Schülern bei den vielen Exkursionen und Reisen, die das FAG jedes Jahr unternimmt.

Aber wer Geld ausgeben will, muss es auch erst einmal haben. Deshalb veranstalteten die Mitglieder des Fördervereins zum sechsten Mal bei sonnigem Wetter die FAG-Fahrradbörse. 55 Fahrräder wurden zwischen 9:00 und 9:45 Uhr auf dem Schulhof angeliefert.

In nur eineinhalb Stunden waren noch vor dem Mittagessen 33 davon verkauft. Viele Eltern, Kinder, Omas, Opas konnten so ihre zu klein oder zu „langsam“ gewordenen Räder verkaufen. Für den Förderverein kamen 330 Euro zusammen. Mit diesem Geld kann der Förderverein wieder bei kleineren Wünschen der Schulgemeinschaft helfen. Einen Wunsch erfüllte sich ein Mitglied des Fördervereins – natürlich mit seinem eigenen Geld: es kaufte das schönste und teuerste Fahrrad im Angebot. Vielleicht hätte es sonst nicht zu den 33 verkauften Fahrrädern gehört. Das wäre gleich drei Mal schade gewesen, für den Verkäufer, für den Käufer und für das FAG.

Vielen Dank an den Förderverein für die Zeit und den Einsatz!